

Aus dem Inhalt

Medizin

Mit Einlauf gegen Inkontinenz

So halten Allgemeinärzte den Stuhl erfolgreich auf. 4

Lungenkrebs im Fuß

Resistente Schmerzen und Röntgenkontrolle wiesen den Weg. 9

Moderne Pacer turnen mit

Welche Schrittmacher-Träger Sie zum Sport ermuntern sollten. 14

Niederschmetternd

Was die lieben Patienten von freiverkäuflichen Medikamenten halten. 24

Multiple Sklerose behandeln

Kennen Sie den State of the Art? 26

Blaues Rezept statt Diskussion

Beim Fango-Begehren macht MT-Kolumnist Dr. Drews kurzen Prozess. 28

Politik und Perspektiven

Honorarmisere bedroht Rheumatiker

Fachärzte schlagen Alarm! 18

Zu Weihnachten bin ich „Big Spender“

So geht Dr. Gisela Enderer-Steinfurt mit ausgeschöpften Budgets um. 20

KV-Notdienst betrogen

Jetzt wird aufgeräumt

Zum Beitrag „Dezente Aufräumarbeiten nach versäumter Kontrolle – KV-Buchhalter betrog Ärzte im Notdienst“, MT 45/01, S. 17

An MEDICAL TRIBUNE

Bei der Lektüre Ihres Artikels bekommt man den Eindruck, bei der Bezirksstelle Darmstadt habe ein betrügerischer Buchhalter abgeräumt, während die Kontrolleure geschlafen haben. Möglicherweise.

Die Buchhaltung der Notdienstzentralen der Bezirksstelle lag in Scherben. Ein wegen verzögerter Gehaltszahlung angedrohter Streik (!) der Telefonistinnen in mehreren Notdienstzentralen konnte im Sommer gerade noch in letzter Minute abgewendet werden, man weiß bei der KV immer noch nicht, was

ein Obmann ist, wie seine Kompetenz und Verantwortung zu definieren sind. Die Verwaltung ist aktuell restlos ausgelastet, sie muss die Folgen langjähriger Konzeptlosigkeit/Unzulänglichkeit des Systems ausbaden.

Neben kriminellen Aktivitäten eines bereits entlassenen Buchhalters gibt es für die Misere im wesentlichen zwei Gründe: Die internen Kontrollinstrumente der KVH kamen um Jahre zu spät und haben nicht gegriffen. Schon 1993 hat unser Geschäftsführer bei seinerzeit gegebenem Anlass das Fehlen einer Innenrevision beanstandet; erst jetzt wird sie etabliert.

Die hessische Notdienstregelung („Statut der KV Hessen über die besonderen Maßnahmen zur Si-



Tromphyllin®
retard 300/-600 Neuer Name

Die kleinsten, teilbaren und kostengünstigen Retardtabletten*

- Compliance fördernd
- Individuell dosierbar
- Budget entlastend

Tromphyllin® retard 300/600 Wirkstoff: Theophyllin 300 mg/600 mg Bronchospasmolytikum. **Zusammensetzung:** 1 teilbare Tablette Tromphyllin® retard 300/600 enthält: Arzneilich wirksamer Bestandteil: Theophyllin 300 mg/-600 mg. Weitere Bestandteile von Tromphyllin® retard 300/600: Hypromellose, Macrogol 6000, Magnesiumstearat. **Anwendungsgebiete:** Behandlung und Vorbeugung von Atemnotzuständen aufgrund von Einengung der Atemwege (Bronchokonstriktion) bei Asthma bronchiale und chronisch obstruktiven Atemwegserkrankungen (z. B. chronischer Bronchitis, Lungenemphysem). **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegenüber einem der Bestandteile, frischer Myokardinfarkt, schwere Herzrhythmusstörungen, schwere Lebererkrankungen. **Tromphyllin® retard 300/600** sollten nur bei strenger Indikation und mit